



Mummert-Stipendien
für Manager von morgen
aus Mittel- und Südosteuropa

FAQ

Fragen + Antworten = Argumente

Stand: Juni 2010

Fragen zur Rochus und Beatrice Mummert-Stiftung

Wer sind die Träger der Mummert-Stiftung?

Neben dem Ehepaar Beatrice und Rochus Mummert wird die Mummert-Stiftung von der Robert Bosch Stiftung und Führungspersönlichkeiten aus der deutschen Wirtschaft getragen.

Welches Ziel verfolgt die Mummert-Stiftung?

Die Mummert-Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag zu internationaler Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand in den EU-Beitrittsländern Mittel- und Südosteuropas und damit zu nachhaltiger wirtschaftlicher und politischer Stabilität in Europa zu leisten, aber auch zu engeren kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den Partnerländern der Stiftung.

Warum fördert die Mummert-Stiftung herausragende Führungsnachwuchskräfte aus mittel- und südosteuropäischen Ländern?

Ihr Wohlstand bedingt in erster Linie wirtschaftlichen Erfolg. Der wirtschaftliche Erfolg eines Landes ist abhängig von der Wettbewerbsfähigkeit seiner Unternehmen. Diese wiederum ist abhängig von der Befähigung ihrer Führungskräfte.

Hochbegabte, engagierte und sehr gut ausgebildete, mit marktwirtschaftlichem Denken und modernen Management-Instrumenten vertraute Führungskräfte für die Beitrittsländer heranzubilden, dazu möchte die Mummert-Stiftung beitragen. Dieses Ziel schließt die Erwartung der Stiftung ein, dass ihre Stipendiaten nach Studienabschluss in ihr Heimatland zurückkehren und dort in führenden Positionen tätig werden.

Fragen zum Mummert-Förderprogramm

Was beinhaltet das Mummert-Förderprogramm?

Das Förderprogramm umfasst ein viersemestriges Studium der Wirtschafts-, Ingenieur-, Natur- oder Tourismuswissenschaften mit dem Ziel des Erwerbs eines Master-Abschlusses. In das Studium integriert wird ein 4-5-monatiges Praktikum, das in der Regel im Sommersemester des 2. Studienjahres absolviert wird, sowie eine Managementausbildung. Es beinhaltet ferner ein vielseitiges Betreuungs- und Kulturangebot. Die Förderdauer im Rahmen des Stipendiums erstreckt sich auf insgesamt fünf Semester.

Wen fördert die Rochus und Beatrice Mummert-Stiftung?

- :: Angehörige eines der folgenden Staaten mit ständigem Wohnsitz in diesem Staat:
Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Montenegro, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien oder Ungarn
- :: Studierende der Wirtschafts-, Ingenieur-, Natur- oder Tourismuswissenschaften im letzten Studienjahr eines Bachelor Studiengangs mit sehr guten Semester- oder Studienjahresergebnissen beziehungsweise mit einem bereits mit sehr gutem Erfolg abgelegten Bachelor-Examen an der Heimatuniversität

Welche weiteren Voraussetzungen muss ein Bewerber erfüllen?

- :: sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, die von Anbeginn das Studium wissenschaftlicher Literatur, das Verfolgen von Vorlesungen und die Teilnahme an Seminaren sowie die Erstellung schriftlicher Arbeiten in diesen Sprachen ermöglichen
- :: sehr gute Kenntnisse im Umgang mit mathematischen Modellen
- :: während der Schul-, Dienst- oder Hochschulzeit auf der Grundlage von Kommunikationsstärke und Leadership deutlich unter Beweis gestelltes Management-Potential
- :: sportlich aktiv
- :: kulturell interessiert
- :: unter Beweis gestelltes gemeinnütziges Engagement

Welche finanziellen Leistungen umfasst das Mummert-Stipendium?

- :: Ein monatliches Stipendium in Höhe von 800,00 EUR im ersten und 825,00 EUR ab dem zweiten Studienjahr
- :: Erstattung von Studiengebühren
- :: eine Studien- und Forschungsbeihilfe je Studien-Semester
- :: eine monatliche Mietkostenbeihilfe
- :: ein einmaliger Zuschuss zur Anschaffung einer persönlichen PC-Ausstattung
- :: eine Unfall- und Krankenversicherung (Restkostenversicherung; eine Vollkostenversicherung wird nur für Stipendiaten aus Nicht-EU-Mitgliedsstaaten gewährt)
- :: ein Reisekostenzuschuss für die An- und Rückreise
- :: eine Prämie bei erfolgreichem Studienabschluss (Durchschnittsnote besser als 2,5)

Darüber hinaus darf ein Stipendiat zusätzlich zu den Zuwendungen der Stiftung 50% einer Praktikantenvergütung behalten.

Wie erfolgt die Auswahl der Mummert-Stipendiaten?

Dem Anforderungsprofil der Stiftung entsprechende Bewerber werden für die Vorauswahl zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch im Heimatland eingeladen. Unterlagen und Gesprächseindrücke bilden bei der Vorauswahl die Grundlage für die Auswahl derjenigen Bewerber, die der Endauswahlkommission der deutschen Gastuniversitäten und der Stiftung für eine Einladung zu einem von der Stiftung finanzierten, vertiefenden und entscheidenden Vorstellungsgespräch in Deutschland empfohlen werden.

Die vor der Vorauswahlkommission im Heimatland empfohlenen Kandidaten erhalten vom Management des Mummert-Förderprogramms einen Fragebogen mit vertiefenden Fragen zur Person und Motivation. Nach deren Auswertung werden aussichtsreiche Bewerber zum Assessment Center nach Deutschland eingeladen. Hier erfolgt dann die Auswahl der zukünftigen Stipendiaten der Mummert-Stiftung in einem Gremium, das sich aus Professoren der Gastuniversitäten sowie Vertretern der Mummert-Stiftung und der Robert Bosch Stiftung zusammensetzt. Die Ergebnisse des Auswahlverfahrens werden den Bewerbern noch während ihres Besuches in Deutschland mitgeteilt.

Das Auswahlverfahren für einen Studienbeginn im Wintersemester ist in der Regel spätestens Ende Februar eines Jahres abgeschlossen.

Was unterscheidet das Mummert-Förderprogramm von anderen Stipendien-Programmen?

- :: Die Förderungsdauer von insgesamt 2,5 Jahren
- :: Innerhalb des Förderungszeitraums wird ein 4-6-monatiges Praktikum in einem deutschen Unternehmen sowie eine Management-Ausbildung absolviert.
- :: Jeder Mummert-Stipendiat erhält eine Führungspersönlichkeit aus Wirtschaft, Kultur, Hochschulwesen oder öffentlicher Verwaltung als persönlichen Paten. Anliegen der Paten ist es, den Stipendiaten über die Universität hinaus Deutschland in allen Lebensbereichen einschließlich Familienleben näher zu bringen.
- :: Vertrauensdozenten an den Universitäten beraten die Stipendiaten bei individuellen Fragen der Studien- und Berufsplanung.
- :: Mentoren stehen zum persönlichen Gedankenaustausch und Coaching zur Verfügung.
- :: Mummert-Stipendiaten werden in Kolloquien mit Führungspersönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft zusammengeführt.
- :: Mummert-Stipendiaten besuchen gemeinsam politische Zentren sowie kulturelle Ereignisse.
- :: Mummert-Stipendiaten wirken an der Ausgestaltung und Umsetzung des Förderprogramms aktiv mit.
- :: Engagierte Einführung in das Leben an Universität und Studienort sowie seine Attraktionen durch ältere Mummert-Stipendiaten.

Weshalb sollte ein High Potential in Deutschland studieren?

Die RWTH-Aachen, die Universität zu Köln zählen in ihren Fachgebieten zu den weltweit führenden und traditionsreichen Universitäten. Ihr Vorlesungsangebot ist von unübertroffener Breite; Forschung und Lehre werden von führenden Wissenschaftlern ihres Faches repräsentiert. Ihre Vielfalt an allen Studierenden offen stehenden Fachgebieten ermöglicht zudem ein "studium generale", das Deutschlands Universitäten über ihre Fachgebiete hinaus weltweit berühmt gemacht hat.

Die RWTH Aachen, die Universität zu Köln sowie die Deutsche Sporthochschule Köln verkörpern darüber hinaus ein hohes Maß an Internationalität. Sie kooperieren mit weiteren führenden Universitäten in aller Welt und bilden junge Talente aus nahezu allen Ländern aus. So bieten sie ihren Studierenden auch die Chance, viele unterschiedliche Kulturen und Sichtweisen kennen zu lernen und frühzeitig internationale Freundschaften und Netzwerke aufzubauen.

Zudem ermöglicht die zentrale Lage Deutschlands in Europa und seine direkte Nachbarschaft mit neun Ländern seinen Studierenden wie kein anderes europäisches Land Nähe und unmittelbaren Zugang zu vielen der traditionsreichen europäischen Gesellschaften und Kulturen.

Und nicht zuletzt: Studieren in Deutschland bedeutet Know-how-Erwerb in einer der führenden Exportnationen der Welt und bei einem der wichtigsten Wirtschaftspartner des Heimatlandes.

Wo kann ich weitere Informationen zur Mummert-Stiftung und -Stipendium erhalten?

Über Ziele und Arbeit der Mummert-Stiftung sowie den Inhalt des Mummert-Stipendiums finden Sie ausführliche Informationen auch in der Selbstdarstellung.

Die Informationen aus der Selbstdarstellung geben Ihnen einen weiteren umfassenden Überblick über die Stiftung, das Studium und Stipendiaten und das Bewerbungsverfahren.

Siehe Download Selbstdarstellung auf der Webseite der Mummert-Stiftung

Wo finde ich die E-Mail-Adressen der Mummert-Stipendiaten, mit denen ich mich über ihre Erfahrungen mit dem Mummert-Förderprogramm austauschen kann?

Die E-Mail-Adressen der Mummert-Stipendiaten finden Sie bei den Stipendiatenprofilen auf der Webseite der Mummert-Stiftung.

Wo finde ich weitere Informationen zu den Universitäten?

Weitere Informationen zu den Universitäten finden Sie hier:

www.rwth-aachen.de

www.uni-koeln.de

www.dshs-koeln.de

Wo finde ich weitere Informationen zu den Studienorten?

Weitere Informationen zu den Studienorten finden Sie hier:

www.aachen.de

www.koeln.de

Allgemeine Fragen zur Bewerbung

Wann kann ich mich um ein Mummert-Stipendium bewerben?

Bewerbungen werden jährlich von 1. September bis 1. November für einen Studienbeginn zum Wintersemester des Folgejahres angenommen. Das Bewerbungsformular steht jeweils ab dem 1. Juli zum Download bereit.

Welche Unterlagen muss ich bei der Bewerbung einreichen?

- :: Bewerbungsformular
- :: Lückenloser tabellarischer Lebenslauf in deutscher Sprache
- :: Motivationsschreiben (max. 3 Seiten) in deutscher Sprache, in dem Sie auf folgende Themen eingehen:
 - :: Begründung Ihrer Entscheidung für eine Bewerbung im Mummert-Förderprogramm
 - :: Begründung für das Studium
 - :: Welche Ziele verbinden Sie mit einem Studium in Deutschland?
 - :: Warum möchten Sie an der RWTH Aachen/Universität zu Köln/Deutschen Sporthochschule Köln studieren?
 - :: Warum haben Sie sich für den von Ihnen gewählten Studiengang entschieden?
 - :: Welche beruflichen Perspektiven erhoffen Sie sich von einem Studium an der RWTH Aachen/Universität zu Köln/Deutschen Sporthochschule Köln?
 - :: Begründung für die uneingeschränkte Bereitschaft zur Rückkehr in Ihr Heimatland nach Abschluss des Masterstudiums
 - :: Darstellung des Werdegangs einschließlich der bisher unter Beweis gestellten „leadership“ sowie der beruflichen und persönlichen Zukunftspläne
- :: Scans der Zeugnisunterlagen mit allen Einzelnoten in der Landessprache und Scans von Übersetzungen ins Deutsche oder Englische:
 - :: Schulabschlusszeugnis, das im Heimatland zum Hochschulstudium berechtigt
 - :: Gegebenenfalls: Bachelor-ZeugnisAllen Zeugnissen bitte eine selbst erstellte Erklärung des Notensystems beifügen
- :: Übersicht der bisher erbrachten und durch die Heimatuniversität bescheinigten Studienleistungen in deutscher oder englischer Sprache mit folgenden Angaben:
 - :: Gesamtanzahl der im Bachelor-Studium an der Heimatuniversität zu erwerbenden ECTS, gegebenenfalls Leistungspunkte falls ECTS nicht vorhanden
 - :: Bezeichnungen der besuchten Vorlesungen/Seminare
 - :: Anzahl der in diesen Vorlesungen/Seminare erworbenen ECTS, gegebenenfalls Leistungspunkte, falls ECTS nicht vorhanden (bei Leistungspunkten bitte zusätzlich Dauer der Vorlesungen/Seminare in Stunden pro Semester angeben)
 - :: Benotungen der Vorlesungen/SeminareDer Leistungsübersicht bitte eine selbst erstellte Erklärung des Notensystems beifügen
- :: Übersicht der bis zum Abschluss des Bachelor-Studiums noch zu besuchenden Vorlesungen/Seminare an der Heimatuniversität in deutscher oder englischer Sprache mit folgenden Angaben:
 - :: Bezeichnungen der noch zu besuchenden Vorlesungen/Seminare
 - :: Anzahl der in diesen Vorlesungen/Seminare zu erwerbenden ECTS, gegebenenfalls Leistungspunkte falls nicht vorhanden (bei Leistungspunkten bitte zusätzlich Dauer der Vorlesungen/Seminare in Stunden pro Semester angeben)
- :: Sprachzeugnis: Die Aufnahme des Fachstudiums an einer deutschen Universität ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn Sie die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH) oder eine äquivalente Prüfung bestanden haben. Man muss für ein Fachstudium Niveau DSH-2 oder Niveau DSH-3 nachweisen können.
Als Äquivalent zur DSH-2 oder DSH-3 gelten außerdem folgende Sprachzertifikate:
 - Sprachdiplom (Stufe II) der Kultusministerkonferenz (Auskunft hierüber erteilt die deutsche Botschaft)
 - TestDaF (Deutsch als Fremdsprache) mit der Niveaustufe 4 in allen vier Prüfungsteilen

- Zentrale Oberstufenprüfung des Goethe-Instituts (ZOP)
- Kleines oder Großes Deutsches Sprachdiplom des Goethe-Instituts

Bewerber, die zum Bewerbungszeitpunkt noch über keines der oben genannten Zeugnisse verfügen, müssen dieses spätestens zum Stipendienantritt nachreichen.

- :: Pass- oder Bewerbungsfoto als separate Datei in einem Bildformat
- :: Falls vorhanden: Ihre Bewerbung zusätzlich unterstützende Dokumente.

Wo bewerbe ich mich?

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Edith Wolf

Leitung Mummert-Förderprogramm

Rochus und Beatrice Mummert-Stiftung

in der Robert Bosch Stiftung

Heidehofstrasse 31

70184 Stuttgart

Deutschland

Tel: +49 (0)711 - 46084-976

mummertstipendium@bosch-stiftung.de

Muss ich die Universität zu Köln oder die RWTH Aachen vor meiner Bewerbung um ein Mummert-Stipendium kontaktieren?

Nein, eine vorherige Kontaktaufnahme mit der Hochschule, etwa um Fragen der Zulassung o.ä. zu klären ist nicht erforderlich.

Ich habe einen Diplomabschluss (mindestens fünfjähriges Studium). Darf ich mich bewerben?

Nein, unabhängig von Ihrer Eignung für ein Mummert-Stipendium können Sie an der Universität zu Köln, der Deutschen Sporthochschule Köln, beziehungsweise der RWTH Aachen mit einem Universitätsdiplom nicht mehr in einen Master-Studiengang eingeschrieben werden. Das liegt daran, dass Sie durch Ihr Diplomstudium bereits über einen dem Master-Abschluss gleichwertigen Abschluss verfügen und somit überqualifiziert wären.

In einzelnen Ländern gibt es den deutschen Fachhochschulen gleichwertige Hochschulen (z.B. in Ungarn). Sollten Sie an einer solchen Hochschule ein Diplom erworben haben, ist eine Einschreibung unter Umständen möglich. Kontaktieren Sie in diesem Fall bitte vorab das Programmmanagement, um Ihre Situation individuell zu klären.

Ich habe mein Bachelor-Studium nicht in meinem Heimatland absolviert. Darf ich mich trotzdem bewerben?

Sie dürfen sich nur bewerben, wenn der Bachelor-Abschluss in einem der Partnerländer der Stiftung (Bulgarien, Estland, Kroatien, Lettland, Litauen, Montenegro, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechien oder Ungarn) erworben wurde.

Ich werde meinen Bachelor-Abschluss erst in zwei Jahren erlangen. Darf ich mich auch schon ein Jahr früher um ein Mummert-Stipendium bewerben?

Nein. Sie sollten sich erst in dem Jahr bewerben, wenn Sie Ihr Master-Studium im Wintersemester des Folgejahres beginnen wollen.

Ich habe mich bereits einmal für ein Mummert-Stipendium beworben, habe aber eine Absage erhalten. Darf ich mich erneut bewerben?

Nein, es sei denn, Sie sind von der Mummert-Stiftung explizit dazu aufgefordert worden.

Ist ein Parallelstudium im Heimatland erlaubt?

Nein. Die Stiftung möchte, dass sich ihre Stipendiaten voll und ganz auf das Studium in Deutschland konzentrieren können. Daher ist ein Parallelstudium im Heimatland grundsätzlich nicht erlaubt.

Muss ich mich neben der Bewerbung um ein Mummert-Stipendium zusätzlich um einen Studienplatz an der Universität zu Köln, der Deutschen Sporthochschule Köln oder der RWTH Aachen bewerben?

Nein. Falls Sie eine Stipendienzusage von der Mummert-Stiftung erhalten, erledigt die Stiftung die Formalitäten der Bewerbung für Sie. Sie brauchen sich daher nicht selbstständig um einen Studienplatz über die Online-Bewerbungsportale der beiden Hochschulen bewerben.

Spezielle Fragen zur Bewerbung für ein Studium an der Universität zu Köln

Ich habe meinen Bachelor-Abschluss nicht in einem wirtschaftswissenschaftlichen Fach erworben. Kann ich mich trotzdem für einen wirtschaftswissenschaftlichen Master an der Universität zu Köln bewerben?

Das hängt ganz von den Inhalten Ihres Bachelor-Studiums ab. Um für einen wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiengang zugelassen zu werden, müssen Sie eine bestimmte Anzahl an ECTS in wirtschaftswissenschaftlichen Fächern erworben haben, dies gilt insbesondere für die Fachrichtung Business Administration. Wie viele ECTS dies genau sind und auch um welche Fächer es sich dabei handelt können Sie auf der Homepage des Zulassungsausschusses der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln nachlesen:

Zulassungsvoraussetzungen M.Sc. Business Administration

Zulassungsvoraussetzungen M.Sc. Economics

Zulassungsvoraussetzungen M.Sc. Information Systems

Zulassungsvoraussetzungen M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Zulassungsvoraussetzungen M.Sc. Gesundheitsökonomie

Ich habe bereits einen Master-Abschluss in Betriebswirtschaftslehre. Kann ich in den Master of Business Administration an der Universität zu Köln eingeschrieben werden?

Nein. Wenn Sie bereits über einen Master-Abschluss in Betriebswirtschaftslehre verfügen, ist eine Einschreibung nicht mehr möglich.

Noch Fragen?

An wen kann ich mich wenden, wenn ich weitere Fragen zur Bewerbung und zum Mummert-Stipendium habe?

Vor einer Bewerbung können Sie während des ganzen Jahres eine Beratung in Anspruch nehmen sowie weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, dem Mummert-Förderprogramm, der Mummert-Stiftung und zu einem Studium in Deutschland unter folgender Adresse erfahren:

Edith Wolf

Leitung Mummert-Förderprogramm

Rochus und Beatrice Mummert-Stiftung

in der Robert Bosch Stiftung

Heidehofstrasse 31

70184 Stuttgart

Deutschland

Tel: +49 (0)711 - 46084-976

mummertstipendium@bosch-stiftung.de